

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Torsten Herbst, Frank Sitta, Dr. Christian Jung, Daniela Kluckert, Oliver Luksic, Bernd Reuther, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Nicole Bauer, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Dr. Marco Buschmann, Christian Dürr, Hartmut Ebbing, Dr. Marcus Faber, Otto Fricke, Reginald Hanke, Peter Heidt, Katrin Helling-Plahr, Markus Herbrand, Katja Hessel, Dr. Gero Clemens Hocker, Dr. Christoph Hoffmann, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Dr. Marcel Klinge, Pascal Kober, Carina Konrad, Konstantin Kuhle, Ulrich Lechte, Till Mansmann, Alexander Müller, Frank Müller-Rosentritt, Dr. Martin Neumann, Christian Sauter, Matthias Seestern-Pauly, Katja Suding, Michael Theurer, Stephan Thomae, Manfred Todtenhausen, Gerald Ullrich und der Fraktion der FDP

Energieverbrauch der Deutschen Bahn AG

Die Deutsche Bahn AG ist einer der größten Verbraucher für Energie in Deutschland. Laut Leistungskennzahlen der Deutschen Bahn AG (Deutsche Bahn, Daten & Fakten 2019) wurden in 2019 rund 24.500 GWh an Energie für Stationen und Betrieb benötigt. Hinzu kamen 410 Mio. Liter Dieselmotorkraftstoff. Da die Bundesregierung die Bedeutung des Schienenverkehrs im allgemeinen und der dadurch auch der Deutschen Bahn AG im besonderen bei der Erreichung von Klimazielen betont, ist eine differenzierte Betrachtung des Energieverbrauchs der DB AG angezeigt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie verteilt sich der Traktionsstrom von 7 986 GWh der Deutschen Bahn AG auf Fernverkehr, Nahverkehr und Güterverkehr?
2. Was ist unter dem Begriff „Durchleitung Traktionsenergie“ in Höhe von 1 566 GWh zu verstehen?
3. Welche Strommengen benötigt die Bahn im Laufe eines Jahres jeweils für den Betrieb
 - a) der Bahnhöfe?
 - b) der Stellwerke?
 - c) der Weichensteuerung?
 - d) der Signalanlagen?
4. Sind die von der DB AG in ihren Geschäftsberichten ausgewiesenen verbrauchten Strommengen „Brutto“-Strommengen oder „Netto“-Strommengen?

5. Welche Leitungsverluste hat die Deutsche Bahn AG rein rechnerisch für die von ihr benötigten Strommengen?
6. Welcher Anteil des Dieselmotorkraftstoffs entfällt auf Fernverkehr, Nahverkehr und Güterverkehr?

Berlin, den 25. November 2020

Christian Lindner und Fraktion

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.